

mit dem von unserm Ehrenmitgliede, Herrn Advocat Gautsch, in Dresden unlängst begründeten „Verein für Münz-, Wappen- und Siegelkunde“ in freundschaftlichem Verkehr. Letzterem übersandten wir einem Vereinsbeschlusse gemäß eine größere Parthie Städte- und anderer Siegel als Geschenk, und überließen in gleicher Weise der „Deutschen Gesellschaft“ in Leipzig, sowie dem in Baugen zu begründenden Alterthums-Museum (s. S. 294. d. Mitth.) Doubletten und Gypsabgüsse aus unserer Sammlung.

Im 3. Hefte unserer Mittheilungen theilten wir ein Verzeichniß aller mit uns in Schriftenaustausch stehenden auswärtigen geehrten Alterthumsvereine mit, deren Zahl sich damals auf 66 belief; dieselbe ist inzwischen auf 83 gestiegen; es sind folgende:

- Aarau. Historische Gesellschaft des Cantons Aargau.
 Agram. Gesellschaft für südslavische Geschichte und Alterthümer.
 Altenburg. Geschichts- und Alterthumsf. Gesellschaft des Oesterlandes.
 Ansbach. Historischer Verein für Mittelfranken.
 Augsburg. Historischer Kreisverein für Schwaben und Neuburg.
 Bamberg. Historischer Verein für Oberfranken.
 Basel. Antiquarische Gesellschaft.
 — Historische Gesellschaft.
 Bayreuth. Historischer Verein von Oberfranken.
 Berlin. Berlinische Gesellschaft für deutsche Sprache.
 Bern. Historischer Verein des Cantons Bern.
 Bonn. Verein von Alterthumsfreunden im Rheinlande.
 Bregenz. Vorarlberger Museums-Verein.
 Bremen. Abth. d. Künstlervereins f. brem. Geschichte u. Alterthümer.
 Breslau. Museum schlesischer Alterthümer.
 — — Verein für Geschichte und Alterthum Schlesiens.
 — — Schlesische Gesellschaft für vaterl. Cultur.
 Brünn. K. K. Mähriisch-Schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde.
 Budissin. Wendische Sprachgesellschaft. Macica Serbska.
 Chemnitz. Kunsthütte.
 Darmstadt. Historischer Verein für das Großherzogthum Hessen.
 Dorpat. Gelehrte Estnische Gesellschaft.
 Dresden. Königl. Sächs. Alterthumsverein.
 — — Verein für kirchliche Kunst in Sachsen.